

	<p>Objekt: Gefäß (Fragment)</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 47439 a</p>
--	--

Beschreibung

Hohler Standfuß mit Bodenansatz. Das Fragment gehört zu einem ovaloiden, halslosen Krug. Das Objekt wurde beidseitig geglättet, geschlänmt und grundiert. Seine matte Außenseite ist bemalt. Bemalung und Grundierung sind partiell erodiert. Die Objekte IV Ca 47439a-e gehören zu verschiedenen Gefäßen.

Die Keramik besitzt eine weiß-gelbliche Grundfarbe, die auf der Außenseite des Gefäßes rot-orange bemalt wurde. Am Standfuß befinden sich drei umlaufende Bänder. Der Bodenansatz blieb unverziert. Auf der Innenseite der Keramik sind unregelmäßige Spuren einer weiß-gelblichen Grundierung sichtbar. Das Objekt gehört nach Bransford (1881) zur Sta. Helena ware. Lothrop (1926) diskutiert dieselbe Gruppe unter seiner Nicoya polychrome ware.

Kulturelle Bedeutung: die Objekte der Gruppe Papagayo Policromo stehen in der Region Gran Nicoya am Anfang der polychromen Bemalung auf weiß-gelblicher Grundierung. Die Tradition dauerte bis ins Policromo Tardío (1350-1520d.C.) an. Ihre Verzierungen zeigen einen starken mesoamerikanischen Einfluß. Er manifestiert sich unter anderem in der Verdrängung von Echsen- und Fledermausthemen durch Raubkatzen- und Schlangendarstellungen.

(Künne 2004)

Sammler: Lehmann, Walter

Grunddaten

Material/Technik:

Ton

Maße:

Objektmaß: 7,8 x 16,1 x 14,5 cm;

Wandstärke: 0,9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	800 n. Chr.-1350
	wer	
	wo	Costa Rica
Hergestellt	wann	800 n. Chr.-1350
	wer	
	wo	Provinz Guanacaste
Hergestellt	wann	800 n. Chr.-1350
	wer	
	wo	Santa Cruz
Gesammelt	wann	
	wer	Walter Lehmann (1878-1939)
	wo	